



Zeichenerklärung

Teilbereich A

Bereich des Vorhaben- und Erschließungsplans

Grenze des Vorhaben- und Erschließungsplans vom 12.09.2025

Art der baulichen Nutzung (siehe Textteil): großflächiger Einzelhandel, Gewerbe, Büro, Wohnen

Höhe baulicher Anlagen

HbA₁₋₂ Höhe baulicher Anlagen über Normal Null (ü. NN.) 455,50m ü.NN

Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen

überbaubare Grundstücksfläche
Baugrenze
nicht überbaubare Grundstücksfläche

Offene Stellplätze, Garagen und Nebenlagen

NA Flächen für Tiefgaragen, Nebenanlagen und unterirdische Buanlagen

Verkehrsflächen

Ein- und Ausfahrt

Mit Rechten zu belastende Flächen

Ak II.H.≥ 3.5m Auskragung mit einer lichten Höhe von mindestens 3,50 m

Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

PFG 1 PFG 1 - Pflanzgebot zur Begrünung von Flachdächern (extensiv)

PFG 2 PFG 2 - Pflanzgebot zur Begrünung von Flachdächern (intensiv)

PFG 3 PFG 3 - Pflanzgebot für Einzelgehölze

Sonstige Festsetzungen

Abgrenzung unterschiedliche Festsetzungen (Gebäudehöhe)

Örtliche Bauvorschriften § 74 Abs. 1 LBO

FD Flachdach - Dachform der Dächer der Hauptbaukörper (§ 74 LBO)

Teilbereich B

Flächen außerhalb des Vorhaben- und Erschließungsplans

Verkehrsflächen allgemeiner Zweckbestimmung (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

öffentliche Verkehrsfläche allgemeiner Zweckbestimmung

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

öffentliche Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung

M Mischverkehrsfläche

MA Marktplatzbereich

Straßenbegrenzungslinie

Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

PFG 4 PFG 4 - Pflanzgebot für Einzelgehölze

Sonstige Festsetzungen

Abgrenzung unterschiedliche Festsetzungen (Abgrenzung Fußgängerbereich / Marktplatz)

Sonstige unverbindliche Darstellungen

vorhandene Flurstücksgrenzen

Zweckbestimmung Verkehrsflächen (Hinweis):

F Fahren (Hinweis)

G Gehen (Hinweis)

V Verkehrsgrünfläche (Hinweis)

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Abgrenzung des Bebauungsplanes

Verfahrensvermerke

1. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB im Verfahren
2. Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in den Mitteilungsblatt Singen kommunal vom
3. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB vom bis
4. Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB mit Schreiben vom
5. Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
6. Ortsübliche Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in den Mitteilungsblatt Singen kommunal vom
7. Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom
8. Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom bis
9. Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB
10. Ortsübliche Bekanntmachung und Rechtsverbindlichkeit im Mitteilungsblatt Singen kommunal

Ausgefertigt:

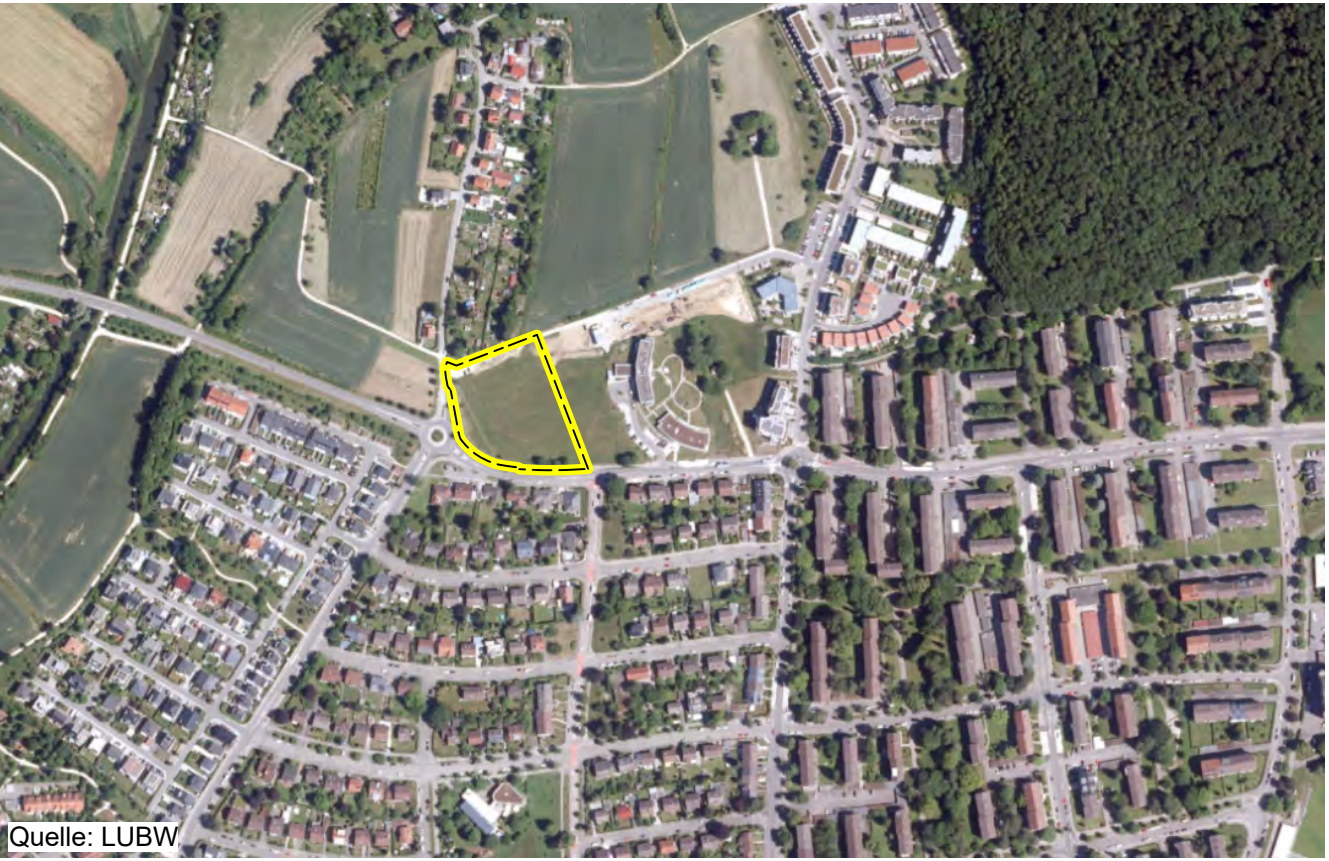
Die textlichen und zeichnerischen Aussagen dieses Bebauungsplanes stimmen mit dem Willen des Gemeinderates Singen wie dieser im Beschluss vom zum Ausdruck kommt, überein.

Singen den ...

Bürgermeister B. Häusler

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan besteht aus:
- der Planzeichnung M 1: 500 vom 30.09.2025
- den textlichen Festsetzungen vom 30.09.2025
- dem Vorhaben- und Erschließungsplan (Plannummer 01, 06, 07, 08) vom 30.09.2025
Dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan beigelegt wird
- die Begründung mit Umweltbericht vom 30.09.2025

Weitere Festlegungen sind im Durchführungsvertrag gemäß § 12 Abs. 1 BauGB enthalten.



SINGEN
Stadt Singen (Hohentwiel)
Landkreis Konstanz

Vorhabenbezogener Bebauungsplan
und Satzung über örtlichen Bauvorschriften (§ 74 LBO)

„Quartier am Remishof West“

Entwurf

M 1 : 500 im Original

30.09.2025

Architekten
Partnerschaft
Stuttgart
ARP
Rohrdammstraße 189/1
70372 Stuttgart
Tel. 0711/64688-300
Fax 0711/64688-299
www.arp-stuttgart.de